



Grünes Bündnis

www.gbbern.ch

grün.



Grünes Bündnis  
Postfach 6411  
3001 Bern  
Tel. 031 301 82 09  
info@gbbern.ch  
www.gbbern.ch

Öffentliche Veranstaltung

# Wer soll das Sagen haben?

Mittwoch, 18. August, 20 Uhr, Breitschträff  
Breitenrainplatz 27, 3014 Bern

**Im Hinblick auf die Abstimmung über die Initiative *Zäme läbe – zäme schtimme* organisiert das Grüne Bündnis eine öffentliche Podiumsdiskussion.**

Eine Gesellschaft entwickelt und verändert sich durch die Teilnahme der Menschen. Diese Veränderungen bedeuten Wandel, Anpassung, Integration. Von und für alle. Über die politischen Rechte werden die Mitglieder einer Gesellschaft zu BürgerInnen, die mitbestimmen. Demokratie bedeutet, dass Entscheide jene fällen sollen, die davon betroffen sind. Die politi-

schen Rechte ermöglichen – vor allem auf kommunaler Ebene – das Gemeinwesen mitzugestalten, an politischen Prozessen teilzunehmen und so die Gesellschaft weiterzuentwickeln. Zugewanderte und AusländerInnen, die hier geboren sind, nehmen zwar ihre Pflichten als Mitglieder unserer Gesellschaft wahr, die politischen Rechte aber bleiben ihnen verwehrt. Doch können sie sich überhaupt aktiv an unserer Gesellschaft beteiligen, wenn sie kein Stimm- und Wahlrecht haben?

## *Input*

### ● **Dr. Annemarie Sancar**

Ausschuss-Mitglied Grünes Bündnis,  
Vorstand *grundrechte.ch*

## *Podiumsdiskussion*

### ● **Aliki Panayides**

Geschäftsführerin SVP Kanton Bern,  
Gemeinderätin Ostermundigen

### ● **Pascal Rub**

Stadtrat FDP, Medienunternehmer

## *Moderation*

### ● **Stefan Wyler**

Redaktion *Der Bund*

## **Folgende Fragen stehen zur Diskussion:**

- Sollten AusländerInnen politische Rechte haben?
- Welche Auswirkungen hätte ein AusländerInnenstimmrecht auf das Gemeinwesen?
- Würde sich für die Einheimischen überhaupt etwas ändern?
- Warum soll eine Gemeinde nicht selber über ein mögliches AusländerInnenstimmrecht entscheiden können?
- Welche Bedingungen erleichtern es den Gemeinden, eine erfolgreiche Integrationspolitik zu betreiben?